

HARALD NEU

meine Zeit im Bunten Rock



Vom Spielmann zum Landeskommendanten

Erlebnisse
Fakten
Hintergründe

Der Anfang bei der Bürgerwache Crailsheim	4
Wechsel zur Bürgerwache Ehingen.....	7
Die Jahre im Spielmannszug	7
Zum Offizier gewählt	9
Zum Kommandant gewählt	9
Reisen, Verbindungen und Veranstaltungen	12
Bundeswehr Münsingen	12
Königliche Leibgarde	13
Schwedenreisen	14
Patenschaft mit der Bundeswehr Ulm	18
Esztergom	21
Rom	24
Cannstatter Volksfest.....	26
Landestreffen 2012	26
Schießstand.....	29
Schrottruppe	31
Schrott Sammelplatz.....	33
Sommer- und Kinderfest	34
Das Internet hält Einzug	37
Kurt Werner hört auf Dietmar Sommer folgt.....	39
Rücktritt.....	41
Der Anfang war die eigene Internetseite des III. Zuges.....	41
Finanzamt und die Rücklagen	42
Anlass der Umbuchung zur Sparkasse	42
Der Einfluss der Raiffeisenbank.....	44
Der Vertreter der passiven Mitglieder ein Wendehals?.....	46

Die „Kameraden“ vom Verwaltungsrat.....	47
Ich habe mich entschieden.....	48
Olt-OB zeigt sein wares Gesicht	51
Landesverband.....	52
Zum Beirat gewählt	52
Union	52
Die Wahl zum Landeskommendant	54
Mein erster Stellvertreter	56
Ereignisse	57
Verbandsspielmannszug.....	59
Buch BIBR	60
Neuer BIBR.....	62
Schießstand.....	63
Archiv in Ehingen.....	64
Haus Württemberg.....	65
Freundeskreis.....	66
Landesregierung	67
Landestreffen 2012.....	69
Anlage.....	70

Der Anfang bei der Bürgerwache Crailsheim

Als sich die Bürgerwache Crailsheim nach dem Krieg wieder aufstellte, führte sie immer wieder Marschproben durch. Diese fanden immer sonntags statt. Die Bürgerwache bestand damals nur aus Spielmannszug und Mannschaft. Der Musikzug wurde von der Stadtkapelle gestellt. Da zu dieser Zeit auf der Straße nach Goldbach und Beuerlbach so gut wie keine Autos fahren, wurde auf diesen Straßen marschiert. Wenn ich als Kind die Bürgerwache hörte, lief ich mit meinem Freund Günter Stimpfig immer nebenher. Wir träumten damals schon einmal bei der Bürgerwache mitzumachen.